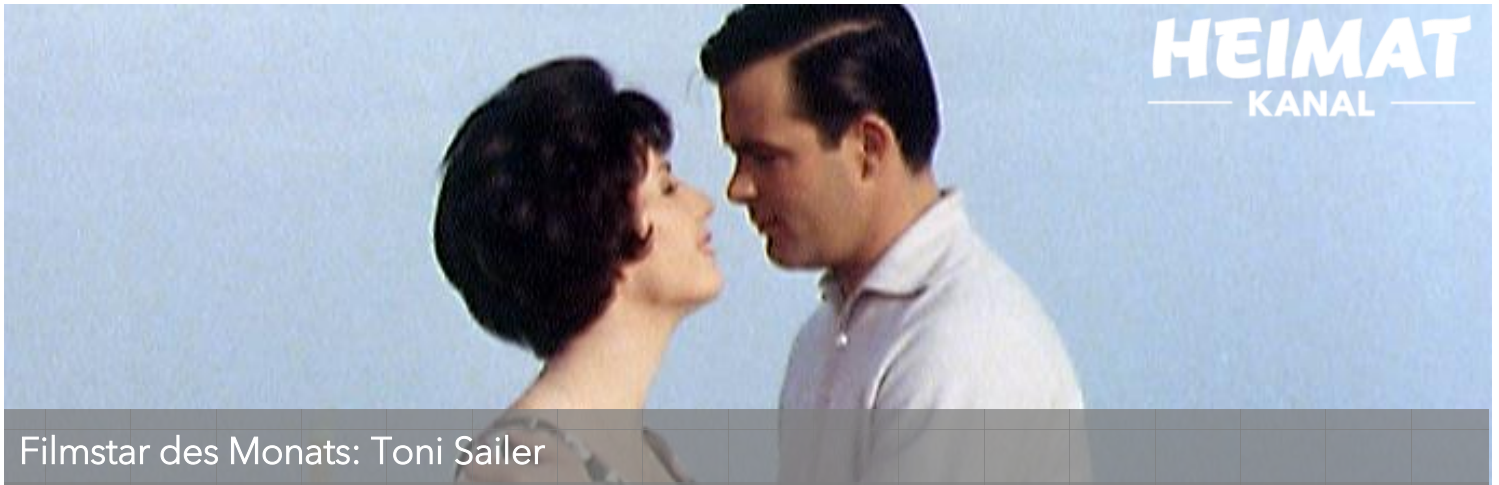




HEIMAT
KANAL



Filmstar des Monats: Toni Sailer

Zum 10. Todestag, ab 7.8., jeden Mittwoch, 20:15 Uhr

Der gebürtige Kitzbüheler Anton Engelbert „Toni“ Sailer war nicht nur als Skirennläufer, sondern auch als Schauspieler und Sänger bekannt. Zu seinen größten sportlichen Erfolgen zählten drei Goldmedaillen im Slalom, im Riesenslalom und in der Abfahrt bei den Olympischen Winterspielen 1956 in Cortina d’Ampezzo. Nach seiner aktiven Ski-Karriere wurde der Österreicher zum Publikumsliebbling in zahlreichen Heimatfilmen. Zu seinem 10. Todestag am 24. August macht Heimatkanal ihn zum Filmstar des Monats. Jeden Mittwoch im August gibt es um 20:15 Uhr Toni Sailer in einer seiner schönsten Rollen zu sehen. Die Programmierung startet am 7.8. mit der Komödie „Ein Stern fällt vom Himmel“. Der Film handelt von der Eiskunstläuferin Helga Held (Ina Bauer), die nach einem Zusammenbruch geschworen hat, das Eis nie wieder zu betreten. Der Banker John Michael Markus (Oskar Sima) engagiert daraufhin die Sportveranstalter Willy Barsch und Arnold Klappe (Gunther Philipp und Rolf Olson), die innerhalb einer Woche Helga Held für eine Revue engagieren sollen. Gemeinsam mit seinem Neffen Heinz Normann (Toni Sailer) heckt Willy Barsch den Plan aus, eine Namensvetterin zu engagieren. Die Dinge werden kompliziert, als Heinz sich in die echte Helga verliebt, ohne zu wissen, wen er da vor sich hat. Am 14.8. folgt um 20:15 Uhr das Drama „Sein bester Freund“ von 1962. Toni Sailer ist darin als Bergsteiger Peter Haller zu sehen, der gemeinsam mit seinen Freunden Marius Melichar und Anderl Hepperger (Dietmar Schönherr und Hilti von Almen) auf Bergtouren geht. Marius will die reiche Clarissa aufgrund ihres Vermögens heiraten. Als Peter und Clarissa sich ineinander verlieben, schmiedet Marius einen finsternen Plan, um den Konkurrenten zu beseitigen. Außerdem: 21.8.: „Auf Wiedersehen am blauen Meer“ (20:15 Uhr); 28.8.: „Tausend Sterne leuchten“ (20:15 Uhr).



Samstagskomödie aus der goldenen Ära des Heimatfilms

Jeden Samstag um 20:15 Uhr

Einer der beliebtesten Sendeplätze kehrt wieder zurück auf Heimatkanal. Jeden Samstag um 20:15 Uhr gibt es die besten und beliebtesten Filme aus der Goldenen Ära des Heimatkinos. Publikumsliebvinge wie Bibi Johns, Gustav Knuth, Peter Alexander oder Gunther Philipp geben sich dabei die Klinke in die Hand. Los geht es am 3.8. um 20:15 Uhr mit einer Senderpremiere: „Kleine Leute mal ganz groß“ mit der unvergleichlichen Bibi Johns, die im Januar ihren 90. Geburtstag gefeiert hat. In dem Film geht es um eine Gruppe von Kindern aus Berlin, die zu einem Ferienaufenthalt nach Westdeutschland geschickt werden. Als das Kinderheim, in dem sie die Ferien verbringen sollen, wegen Masern geschlossen wird, werden sie in Privathaushalten untergebracht. Außerdem: 10.8.: „Die Lümmel von der ersten Bank: Zum Teufel mit der Penne“ (20:15 Uhr); 17.8.: „Hier bin ich – hier bleib ich“ (20:15 Uhr); 24.8.: „Verliebte Ferien in Tirol“ (20:15 Uhr); 31.8.: „Saison in Salzburg“ (20:15 Uhr).



Das große Heimatkino – Spezial: Wenn der Sommer kommt...

Fortsetzung der Reihe, jeden Sonntag, 20:15 Uhr

Im August gibt es auf Heimatkanal jeden Sonntag ab 20:15 Uhr drei Filme rund um den Sommer, den Urlaub und das Reisen. Von Italien geht es weiter nach Teneriffa und zum Abschluss auf den malerischen Immenhof nach Norddeutschland. Am 4.8. gibt es die Komödien „Mein Schatz, komm mit ans blaue Meer“ (20:15 Uhr), „Der lachende Vagabund“ (21:50 Uhr) und „Immer die Radfahrer“ (23:20 Uhr). Mit dabei sind Stars wie Joachim Fuchsberger, Fred Bertelmann, Harald Juhnke oder Heinz Erhardt. Egal ob mit dem Wohnwagen nach Italien, als Landstreicher durch malerische Landschaften, oder mit dem Rad durch Kärnten, Urlaubsstimmung ist garantiert. Außerdem: 11.8.: „Wenn man baden geht auf Teneriffa“ (20:15 Uhr); 11.8.: „Das blaue Meer und du“ (21:50 Uhr); 11.8.: „Rheinsberg“ (23:20 Uhr); 18.8.: „Im weißen Rössl“ (20:15 Uhr); 18.8.: „Santa Lucia“ (21:50 Uhr); 18.8.: „Apartment-Zauber“ (23:35 Uhr); 25.8.: „Die Zwillinge vom Immenhof“ (20:15 Uhr); 25.8.: „Frühling auf Immenhof“ (21:50 Uhr); „Schwarzwaldfahrt aus Liebeskummer“ (23:20 Uhr).

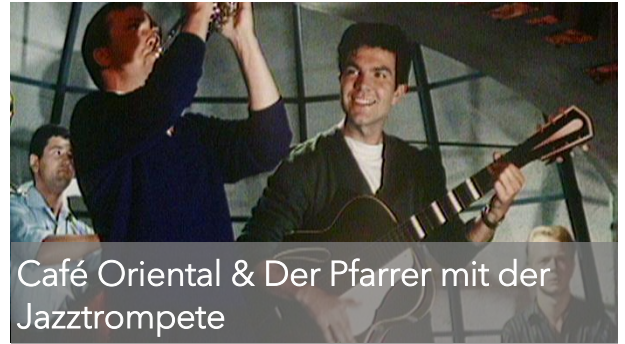


Der ganze Rombach!

Ab 5.8., Mo.-Fr., 19:25 Uhr

Kaum eine andere Sendung hat die deutsche Fernsehlandschaft so geprägt wie „Forsthaus Falkenau“. 17 Jahre lang stand Christian Wolff als Förster Martin Rombach im Zentrum des Geschehens. Heimatkanal präsentiert auf vielfachen Zuschauerwunsch ab dem 6.8. noch einmal alle 220 Folgen der Staffeln eins bis siebzehn von Montag bis Freitag im Vorabendprogramm. Vorab gibt es den 90-minütigen Pilotfilm „Forsthaus Falkenau - Ein neuer Anfang“ am 5.8. um 20:15 Uhr. Der Holzverkäufer und gelernte Förster Martin Rombach erfährt darin, dass für das Revier in Küblach in Bayern ein neuer Förster gesucht wird. Martin ist begeistert von dem Gedanken, nochmal ganz von vorne anzufangen. Seine Familie ist anfangs von der Idee nicht überzeugt, aber Martin kann sie umstimmen.

Der Schauspieler Claus Wilcke feiert am 12.8. seinen 80. Geburtstag. Bis heute ist der Leinwandstar gut beschäftigt und häufig in verschiedenen Film- und Fernsehproduktionen zu sehen. Zu seinem Ehrentag zeigt Heimatkanal am 10.8. ab 21:50 Uhr zwei Filme mit dem Publikumsliebbling mit der markanten Stimme. Los geht es mit dem Musiklustspiel „Café Oriental“ von 1962. Mehrere Studenten einer Musikhochschule erben darin gemeinsam das hoffnungslos überschuldete Café „Allotria“. Nach einer gründlichen Renovierung mischen sie die Gäste mit einer selbst gegründeten Musikgruppe ordentlich auf und verhelfen dem Café so zum Erfolg. Um 23:35 folgt der Heimatfilm „Der Pfarrer mit der Jazztrompete“, in dem es um den unkonventionellen Pastor Johannes Röhl (Joachim Hansen) geht.



Café Oriental & Der Pfarrer mit der Jazztrompete

Claus Wilcke zum 80. Geburtstag, 10.8., ab 21:50 Uhr



Schloss Hubertus & Edelweißkönig

Robert Hoffmann zum 80. Geburtstag, 31.8., ab 21:55 Uhr

Der österreichische Schauspieler Robert Hoffmann feiert am 30.8. seinen 80. Geburtstag. Ihm zu Ehren zeigt Heimatkanal am 31.8. ab 21:55 zwei seiner schönsten Filme aus den 70er-Jahren. „Schloss Hubertus“ (21:55 Uhr) ist ein deutscher Heimatfilm von Harald Reinl aus dem Jahr 1973. Robert Hoffmann ist in der Hauptrolle Franz Hornegger u.a. an der Seite von Sascha Hehn und Karlheinz Böhm zu sehen. Um 23:30 Uhr folgt der Heimatfilm „Der Edelweißkönig“. Darin geht es um die Familie des Finkenbauern (Adrian Hoven). Nachdem die jüngste Schwester Hanni sich ertränkt hat, weil sie von ihrem Geliebten schwanger war, sinnt ihr Bruder Ferdl (Robert Hoffmann) auf Rache. Als er glaubt, ihren Geliebten ermordet zu haben, zieht er sich in eine Höhle zurück, wo er von den Kindern für den sagenumwobenen „Edelweißkönig“ gehalten wird.

Am Vorabend des „weißblauen Feiertags“ Mariä Himmelfahrt zeigt Heimatkanal elf Folgen der „Weißblauen Geschichten“. Die beliebtesten Episodenfilme sind seit 1984 im deutschen Fernsehen absoluter Kult. Los geht es um 21:50 Uhr mit „Weißblaue Geschichten - Der Kurpfuscher / Der Seemann / Der Kraftprotz“. Außerdem: „Weißblaue Geschichten - Wenn einer eine Reise tut / Ein ganz besonderer Empfang“ (22:35 Uhr); „Weißblaue Geschichten - Der Schlaumeier / Der Tandler / Der Gspusi“ (23:20 Uhr); „Weißblaue Geschichten - Ein Irrtum zum Verlieben“ (00:05 Uhr); „Weißblaue Geschichten - Liebe auf den zweiten Blick“ (00:40 Uhr); „Weißblaue Geschichten - Der Freund / Der Vater / Der Heilige / Der Retter“ (01:10 Uhr); „Weißblaue Geschichten - Die Goldene Hochzeit / Der Glückspilz / Der Klangkörper / Der Landarzt“ (02:10 Uhr); „Weißblaue Geschichten - Rendezvous wider Willen / Der Duft der Liebe“ (03:10 Uhr); „Weißblaue Geschichten - Liebe geht durch den Magen / Kleider machen Leute“ (03:55 Uhr); „Weißblaue Geschichten - Ein Zwilling zum Verlieben / Ein verflixtes Wochenende“ (04:55 Uhr); „Weißblaue Geschichten - Der Amerikaner / Der Erlkönig / Der Gondolier“ (05:55 Uhr).



Weißblaue Sommernacht

14.8., ab 21:50 Uhr

Dörfliche Idylle? Von wegen! Heimatkanal zeigt am 11.8. einen ganzen Sonntag lang, was passiert, wenn auf dem Dorf das Verbrechen zuschlägt, egal ob in Niederbayern, Franken oder am Starnberger See. Ab 9:25 Uhr gibt es insgesamt sieben Heimatkrimis mit schrägen Ermittlern, kauzigen Dorfbewohnern und malerischen Landschaften. Den Anfang macht der spannende Fall „Freiwild. Ein Würzburgkrimi“. **Außerdem:** „Sau Nummer vier - Ein Niederbayernkrimi“ (10:55 Uhr); „Paradies 505 - Ein Niederbayernkrimi“ (12:30 Uhr); „Die reichen Leichen - Ein Starnbergkrimi“ (14:05 Uhr); „Föhnlage- Ein Alpenkrimi“ (15:35 Uhr); „Bamberger Reiter - Ein Frankenkrimi“ (17:10 Uhr); „Erntedank - Ein Allgäu-Krimi“ (18:40 Uhr).



Gefährliche Heimat

11.8., ab 9:25 Uhr